



Stellenausschreibung

Der Verein Gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung e.V. und das Team der AKS Gemeinwohl suchen ab 01.11.2022 eine*n Mitarbeiter*in in Teilzeit (25 Std./Woche) für die

Beauftragtenstelle für gemeinwohlorientierte Immobilienangelegenheiten (GI)

Die GI-Stelle ist vor allem auf die gemeinwohlorientierte Immobilienangelegenheiten im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg ausgerichtet und übernimmt folgende **Aufgaben**:

- Ansprechbarkeit, Beratung und Unterstützung für Mieter*innen und Eigentümer*innen, insbesondere im Rahmen von Grundstücksverkäufen
- Entwicklung von Konzepten und Strategien für nachhaltige und gemeinwohlorientierte Immobilienentwicklung und Wohnungspolitik in Friedrichshain-Kreuzberg.
- Förderung und Etablierung von Kooperationen zwischen zivilgesellschaftlichen, wirtschaftlichen, politischen und öffentlich-rechtlichen Immobilienakteur*innen
- Enge Zusammenarbeit mit der [ASUM Mieter*innen-Beratung](#), dem Fachbereich Stadtplanung im Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg und Unternehmen der gemeinwohlorientierten Immobilienwirtschaft
- Kommunikation mit bezirklichen und bezirksübergreifenden Akteur*innen und Strukturen der gemeinwohlorientierten Immobilienentwicklung (z.B. Bündnis junge Genossenschaften Berlin, Runder Tisch Liegenschaftspolitik, Genossenschaftsförderung SenSBW, Netzwerk Immovielien)
- Enger Austausch mit dem Team und dem stadtpolitischen Trägerverein (wöchentliche Teamsitzung, regelmäßige schriftliche Berichterstattung, Teilnahme an Mitgliederversammlungen)
- Koordination, Moderation und Dokumentation von Netzwerk-Treffen und Veranstaltungen
- Selbstorganisierte Wohnmodelle sowie Teilhabe und Beteiligung ermöglichen und stärken

Wir suchen:

Menschen (m/w/d) mit

- Kenntnissen in Stadtplanung, Stadtentwicklungspolitik, Wohnungspolitik, institutionalisierter Stadtentwicklungsarbeit und stadtpolitischer Initiativenarbeit im Bezirk
- Grundkenntnissen im Immobilienrecht und in der Immobilienwirtschaft (bspw. Grundstückskauf, Eigentums- und Gesellschaftsrecht, Wertermittlung, Finanzierung)
- abgeschlossenem Studium (mindestens Bachelor oder Master bzw. vergleichbarer Abschluss), das die Themen der AKS Gemeinwohl berührt
- gute Kenntnissen des bezirklichen/kommunalen Vorkaufsrechts
- sehr guter Kommunikationsfähigkeit
- Spaß an Netzwerkarbeit und Kontaktfreude hinsichtlich Gruppen- und Gremienarbeit
- Moderationserfahrung (insbes. für Mieterversammlungen und Vermittlungsgespräche)
- Erfahrung in der Projektförderung und -entwicklung und bei Beteiligungsverfahren und Gruppenprozessen
- Freude an selbstbestimmter und selbstständiger Arbeit im Team
- zeitlicher Flexibilität und Bereitschaft zur Teilnahme an Abend- und Wochenendveranstaltungen

Wir bieten:

- eine Teilzeitstelle mit 25 Std./Woche
- eine sozialversicherungspflichtige Festanstellung bei einem basisdemokratisch organisierten Verein,
- eine leistungsgerechte Bezahlung in Anlehnung an TVöD,

- flexible Arbeitsbedingungen (u.a. Gleitzeit, Möglichkeit zu Homeoffice, nach Möglichkeit Erstattung von Kinderbetreuungskosten bei Abendveranstaltungen),
- Mitarbeit in einem stadtpolitisch engagierten Team,
- Einblick in Arbeits- und Entscheidungsprozesse der bezirklichen Stadtentwicklung.

Die Stelle ist aus zuwendungsrechtlichen Gründen zunächst bis zum 31. Dezember 2022 befristet, soll aber entsprechend der geplanten Anschlussfinanzierung durch den Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg verlängert werden.

Infos zur AKS

Die AKS Gemeinwohl (Arbeits- und Koordinierungsstruktur für gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung) unterstützt das Zusammenwirken von Stadtgesellschaft und Bezirksamt in Friedrichshain-Kreuzberg für eine gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung. Im Sinne einer dauerhaften Sicherung von bezahlbaren und zugänglichen Räumen für Stadtnutzer*innen sowie allgemein Transparenz, Teilhabe, Nachhaltigkeit und Gleichstellung im Kontext von Stadtentwicklungsprozessen arbeitet sie mit der Verwaltung zusammen. Sie unterstützt Initiativen und Mieter*innen bei der Selbstorganisation und Vernetzung, z. B. durch die Bereitstellung von Infrastruktur und indem sie den Wissens- und Erfahrungsaustausch fördert.

Die AKS Gemeinwohl entwickelt sich fortlaufend an den aktuellen Bedarfen der gemeinwohlorientierten Stadtentwicklung in Friedrichshain-Kreuzberg weiter. Das Team besteht aus vier Mitarbeitenden: Eine Stelle ist beim Büro des Bezirksstadtrats für Bauen, Planen und kooperative Stadtentwicklung angesiedelt. Beim zivilgesellschaftlichen Träger, dem Gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung e.V., sind drei weitere Stellen zuständig für gemeinwohlorientierte Immobilienangelegenheiten, die Koordination der Zusammenarbeit zwischen organisierter Zivilgesellschaft und Verwaltung sowie für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation. Weitere Informationen auf der [Website](#).

Bewerbung und Arbeitsaufnahme

Interessierte Bewerber*innen senden ein Motivationsschreiben mit Lebenslauf (ohne Foto) bis zum 04.10.2022 per Mail an kontakt.aks@gemeinwohl.berlin

Ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von Menschen, die Diskriminierungserfahrungen machen, die sich als z.B. BIPOC, FLINTA*-Person bezeichnen, Personen mit familiärer Migrations- oder Fluchtgeschichte sowie Menschen mit Behinderungen. Unser derzeitiges Büro ist leider nicht barrierefrei, allerdings gibt es die Möglichkeit zum Homeoffice. Gerne kommen wir mit dir darüber ins Gespräch, was wir tun können, um noch vorhandene Barrieren abzubauen.

Die Bewerbungsgespräche finden nach Absprache voraussichtlich am 12. oder 14. Oktober statt.

Kontakt für Rückfragen

Bei inhaltlichen Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung und sind erreichbar unter kontakt.aks@gemeinwohl.berlin